Ernährungssicherung und Resilienzstärkung in Indien

Laufzeit: 03/2015—06/2020 **Regionen:** Distrikte Sheopur und Chhatarpur in Madhya Pradesh

Zielgruppe:

144,000

Frauen im reproduktiven Alter (15-49 Jahre)

30.000 Kleinkinder (6-23 Monate)

Im Rahmen der National Nutrition Mission wurde der Monat September als jährlicher **National Nutrition Month** ausgerufen.











⊚ 22 Jahre

🌵 verheiratet

🕆 2 Kinder

Neeta Yadav nimmt seit zwei Jahren regelmäßgig an Ernährungsbildungstrainings in ihrem Dorf teil.

Durch die Trainings habe ich gelernt, wie wichtig verschiedene Lebensmittelgruppen im Familienessen für eine angemessene Ernährung sind. Nun füge ich zum Beispiel Gemüse zu Reis- und Linsengerichten hinzu."



Durch einen partizipativen Ernährungsbildungsansatz wird in zwei Distrikten in Madhya Pradesh die Ernährungsdiversität der Zielgruppe verbessert.



[™] 30 Jahre

🖟 verheiratet

🐈 1 Kind

Master in Soziologie

Rohini Awasthy ist seit 2012 als staatliche Sozialarbeiterin tätig und führt mit Frauen regelmäßige partizipative Ernährungsbildungstrainings durch.



Am Anfang
habe ich mich

unsicher gefühlt, Trainings

durchzuführen. Aber

durch meine Fortbildung

wurde ich zuversichtlich

und selbtbewusst."



[®] 30 Jahre[‡] verheiratet[§] 1 Kind

⊕ Guna Distrikt

Archana Awasthi ist seit einem Jahr Supervisorin von 25 Sozialarbeiterinnen und motiviert diese, das e-Learning Training zu absolvieren.



Beim digitalen Lernen können

wir durch Animationen und Infografiken sicherstellen, dass alle wichtigen Inhalte während des gesamten

Trainings vermittelt werden und nichts vergessen wird."



Durch die gemeinsam mit dem Department of Women and Child Development, Madhya Pradesh, entwickelten Online Training Plattform zur Kompetenzstärkung im Bereich Ernährung und Didaktik wurden bisher

99.538

staatliche Sozialarbeiterinnen und ihre Supervisorinnen registriert.

Entspricht knapp der Einwohnerzahl von Kaiserslautern

- [™] 42 Jahre
- verheiratet
- 🕆 2 Kinder
- Bachelorabschluss

Kamlesh Kumar Dalwani führt seit 2004 ein Verteilungszentrum in Madhya Pradesh für subventionierte Nahrungsmittel.



Durch

Fingerabdruckgeräte

haben wir eine viel höhere

Transparenz bei der Verteilung

von Getreide erreicht, wodurch

die bezugsberechtigten

Menschen zufriedener sind

und neben Getreide nun auch

Hülsenfrüchte kaufen."





Von der Verbesserung der Effizienz des indienweiten Verteilungssystems von Grundnahrungsmitteln zu subventionierten Preisen und der Aufnahme einer weiteren Lebensmittelgruppe (Hülsenfrüchte) in den Warenkorb profitieren in Madhya Pradesh

53.000.000

bezugsberechtigte Menschen.

Entspricht 2/3 der deutschen Bevölkerung



Implemented by

Deutsche Gesells
für Internationale
Zusammenarbeit

Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH **Sitz der Gesellschaft:** Bonn und Eschborn

Herausgeber: Deutsche Gesellschaft für

Kontakt: gerrit.qualitz@giz.de

www.giz.de

Fotos: © GIZ / FaNS Die GIZ ist für den Inhalt der vorliegenden Publikation verantwortlich.